

DOEPAK



DuPAK DoePAK POPPENSPE(EL)MUSEUMKRUMELKRANTKRABEL DoePAK DuPAK
Krümelzeitung und -krakel Nr. 46c



Willkommen im Puppentheatermuseum: Erklärung



Das Puppentheatermuseum ist eine niederländische Einrichtung, in der die verschiedenen Puppenspieltechniken und -strömungen des (Volks-)Puppentheaters vertreten sind und hier als Kulturerbe bewahrt werden. Es bietet eine umfangreiche Übersicht über die Geschichte und die aktuellen Entwicklungen des Puppen-, Papier-, Schatten-, Figuren-, Objekt- und bildenden Theaters in und außerhalb der Niederlande, aber auch über die Grenzen Europas hinaus. In diesem narrativen Museum stehen Geschichten im Mittelpunkt; die Kollektion spielt eine unterstützende Rolle. Das Museum archiviert und aktualisiert die Vergangenheit, verfolgt die aktuellen Entwicklungen und berücksichtigt die kulturelle Vielfalt. Viel Vergnügen und viel Applaus!
Illustration: Peter Vos ©, Amsterdam (1970). Projektidee: Otto van der Mieden © (2007), Poppenspe(e)lmuseum.

Doepak ist eine bunte Krümelzeitung und -krakel für Jung und Alt über das (Volks)Puppentheater in niederländischer Sprache. In dieser Ausgabe ist auch zu lesen, was man alles im Puppentheatermuseum machen kann: Welche Ausstellungen gerade stattfinden oder welche neuen Bücher erschienen sind, und wie es mit der Website steht. Im Namen Doepak sind die niederländischen Wörter „doen“ (tun) und „pakken“ (greifen, packen) versteckt. Das kommt nicht von ungefähr, denn man soll hier selbst Dinge tun und anpacken. Auf Deutsch wird Doepak genauso ausgesprochen wie Dupák. Ein Dupák ist eine Stangenpuppe und gleichzeitig auch eine Verwandlungsfigur. Die Puppe macht Sprünge, wobei ihr Körper abwechselnd einmal lang und einmal kurz wird. Der Dupák wird, genauso wie eine Marionette, von oben bewegt. Der Dupák streckt und beugt sich rasend schnell und macht dabei viel Lärm. Dupák bedeutet „Stampfer“. Die Füße der Puppe sind aus Holz und mit Bleiklötzchen beschwert. Im slowakischen und tschechischen Puppenspiel heißt er Paprika Jancsi.